

Turnigla

Ostschweiz / Graubünden

Charakter

Ich kenne keinen Canyon, der aufgrund der Karteneinschätzung derart täuscht. Absatz um Absatz leitet der Weg nach unten. Die Felsen sind griffig, die Gesteinsauswaschungen wunderschön und eng strukturiert, das Wasser glasklar. Bei entsprechendem Lichteinfall gibt es eindruckliche Fotos. Nach dem Wehr ist die Wassermenge beträchtlich kleiner.

Zufahrt

Von der A13 Richtung Flims bis nach Trins-Mulin.

Einstieg

Dem Strässchen folgen bis zur Brücke. Einstieg oberhalb der Brücke.

Ausstieg

Beim Schluchtende.

Zwischenausstiege

Die Kraftwerksanlagen dürfen weder für den Einstieg noch für den Ausstieg benutzt werden. Im oberen und im unteren Teil ist jeweils ein Notausstieg eingerichtet.

Aquatik

Die in die Wasserfassung in der Schluchtmitte abgeleitete Wassermenge kann bis zu 1'600 l/s betragen! Bei einem technischen Problem im Kraftwerk Trin Mulin kann diese Wassermenge automatisch in den unteren Schluchtabschnitt geleitet werden.

Dieser Sachverhalt bewegte im Februar 2010 die Gemeinde Trin dazu, ein Begehungsverbot für den unteren Schluchtabschnitt zu beantragen. Einsprachen gegen dieses Begehren, beim Kreis- sowie beim Kantonsgericht, wurden abgewiesen. **Das bedeutet, dass seit Mitte August 2010 das Begehungsverbot für den unteren Teil der Schlucht gültig ist.** Das betreten der Kraftwerksanlagen zum Aussteigen war schon vorher verboten (Videoüberwachung).

Da das Einzugsgebiet bis gegen 3000 m ü.M. reicht, ist die Schlucht selten vor August machbar.

Besondere Stellen

- „Hexenkessel“: Ausgesetzter Stand. Das Verlassen des Pools über T2 kann erhebliche Schwierigkeiten bereiten. Bei ca. 150 l/s prasselt der Wasserfall genau auf den Poolausgang. Eine Umgehung ist seit neustem eingerichtet.

Geschichte

- Erstbegehung des oberen Teils: Andreas Brunner, Christian Weh, ca. 2000.
- Erstbegehung des unteren Teils: Reto Freimüller und Freunde, ca. 1996.

Textverfasser

Andreas Brunner und Huldi Hug, aktualisiert am 06.09.2010.

Topo

Siehe **Canyoning-Touren Schweiz 2**, Seite 56.